

Hedaco Int. AG

## Fürstehütchen-Art-Edition in Kooperation mit der Kunstschule Liechtenstein

Bereits zum zweiten Mal haben die Macher der Liechtensteiner Fürstehütchen mit der Kunstschule Liechtenstein in der Projektwoche vom 28. August bis 1. September neue kunstvolle Dosendesigns erstellt. Die 20 Schüler des Gestalterischen Vorkurses haben einzeln mit Unterstützung der Lehrpersonen an ihren Entwürfen gearbeitet und schliesslich am Freitag ihre Werke der Jury vorgestellt. «Die Vorstellung und die Einzelgespräche mit den Lernenden ist für mich jeweils ein Höhepunkt im unternehmerischen Jahr, da es unglaublich inspirierend ist, zu sehen, wie junge Menschen unser Produkt sehen und in welches Gewand sie es verpacken möchten», berichtet Daniel Herzog, Geschäftsführer der Hedaco Int. AG.

Die Arbeitswoche ist sehr intensiv, da die Schüler nur die-



Daniel Herzog, Rebecca Geiger und Martin Walch mit der neuen Fürstehütchen-Art-Edition. Bild: zvg

se eine Woche Zeit haben, eine Idee zu entwickeln und diese dann auch umzusetzen und präsentationsbereit zu machen. Erstaunlich ist dabei die künst-

lerische Vielfalt. Keine Verpackung gleicht der anderen und jede Idee ist mit viel Liebe zum Detail ausgearbeitet. Alle Projekte werden übrigens auch

beim Medienpartner KUL vorgestellt. Impressionen der Arbeitswoche sind zudem online zu finden. Die schwierigste Aufgabe kommt am Ende der Jury

zu. Bis spät in den Abend hinein werden die verschiedenen Designs miteinander verglichen und intensiv diskutiert.

In der Jury sind neben Vertretern der Fürstehütchen auch die Lehrpersonen des Projekts, Manuela Bischofberger und Klaus Lürzer, welche die Schülerinnen und Schüler technisch unterstützen. Auch der Direktor der Kunstschule, Martin Walch, ist mit im Gremium und diesem Prozess.

Als Siegerprojekt für die Art Edition 2024 wurde das Design von Rebecca Geiger ausgewählt. Sie hat die Verpackung im Style von Keith Haring umgesetzt, dabei aber eine persönliche Note verliehen. Die Art Edition 2024 wird im nächsten Jahr ab Ostern erhältlich sein. «Die Selektion und die Auswahl an der Jury-Sitzung waren für uns wie im

Vorjahr sehr schwierig», berichtet Daniel Herzog. «Es schlagen zwei Herzen in der Brust, zum einen freut man sich unglaublich auf die Umsetzung des Siegerprojekts, zum anderen lässt man zahlreiche tolle Ideen zurück.»

Die Siegerin, Rebecca Geiger, darf nun einen Tag bei Hedaco dabei sein, um ihre Version der Fürstehütchen-Art-Edition-Verpackung fertigzustellen, sodass die schöne Weissblechdose auch produktionsstechnisch hergestellt werden kann und es in der Folge in die Regale der Wiederverkäufer schafft. (Anzeige)

### Kontakt

Hedaco International AG  
Eschner Strasse 81  
Gamprin-Bendern  
[www.fuerstehuetchen.com](http://www.fuerstehuetchen.com)

Weitere Bilder: [www.vaterland.li/fotogalerie](http://www.vaterland.li/fotogalerie)